

PRESSEMITTEILUNG

Itzehoe, 18. Juni 2020

Am 20. Juni ist Weltflüchtlingstag

Wussten Sie, dass weltweit mehr als 70 Millionen Menschen auf der Flucht sind? Wussten Sie, dass 50% der Geflüchteten minderjährig sind?

Diese Fragen stehen auch auf dem Banner, das zurzeit neben dem Kreishaus in der Viktoriastraße auf den Weltflüchtlingstag aufmerksam macht. Seit 2001 wird jedes Jahr am 20. Juni die Stärke, die Widerstandskraft und der Mut der Menschen, die geflüchtet, vertrieben oder staatenlos sind, gewürdigt.

„Besonders in dieser Zeit der Corona-Krise darf das Thema Flucht nicht in Vergessenheit geraten. Zum einen, weil die Menschen in den internationalen Camps gesundheitlich ganz besonders gefährdet sind. In den beengten Lebenssituationen sind Hygiene- und Abstandsregeln schwer durchzusetzen und eine medizinische Versorgung ist meist kaum gegeben. Zum anderen, weil durch den veränderten Fokus die Situation von geflüchteten Menschen bei vielen womöglich weniger präsent, aber nach wie vor prekär ist.“, so Landrat Torsten Wendt. „Der Gedenktag ist deshalb umso wichtiger. Es geht um das Schicksal unzähliger Menschen.“

Stimmen der ganzen Welt aus unserem Kreis kommen auf dem Banner zu Wort. „Neuer Anfang. Neues Leben. Neue Chance. Danke Deutschland!“ wird Elham, 33, aus Syrien zitiert. Neben ihr beteiligten sich noch fünf weitere Steinburger*innen mit Fluchthintergrund an der Aktion. „Wir von der Koordinierungsstelle Integration des Kreises Steinburg möchten uns ganz herzlich bei den Personen bedanken, die mit ihrem Statement an diesem Banner mitgewirkt haben und somit dem Weltflüchtlingstag eine ganz persönliche Bedeutung geben,“ betont die Koordinatorin für Integration und Teilhabe Susann Chaberny.

Anlage: Foto

Amt
Büro des Landrats

Dienstgebäude
Viktoriastr. 16-18

Ansprechpartnerin
Britta Glatki

Zimmer
231

Kontakt
Telefon: 04821/69 487
04821/69 0 (Zentrale)

Fax: 04821/699 487

E-Mail:
b.glatki@steinburg.de

Anschrift
Kreis Steinburg – Der Landrat
Viktoriastr. 16-18
D – 25524 Itzehoe

www.steinburg.de





Machen auf das Banner zum Weltflüchtlingstag aufmerksam:
Landrat Torsten Wendt, Ulrike Kohlmann und Susann Chaberny von der Koordinierungsstelle Integration
(Foto: Britta Glatki)